



Modulbeschreibung 27-AF-AO2 Aufbaumodul zum Anwendungsfach III - Organisations- und Angewandte Sozialpsychologie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung
Psychologie

Version vom 15.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800936>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-AF-AO2 Aufbaumodul zum Anwendungsfach III - Organisations- und Angewandte Sozialpsychologie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Günter Maier

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:

- Lesekompetenz, Textverstehen, Argumentationsfähigkeit, Urteilskompetenz, Präsentationstechniken, Selbstmanagement, Kooperationsfähigkeit, zielorientiertes Arbeiten

Psychologiespezifische Schlüsselkompetenzen:

- Verfeinerung von Arbeitstechniken zur Recherche und Aufarbeitung von psychologischer Literatur, kritische Würdigung von psychologischen Forschungsergebnissen und -methoden

Modulspezifische Kompetenzen:

- Erwerb vertiefender Kenntnisse in ausgewählten Gebieten der Arbeits-, Organisations- und Angewandten Sozialpsychologie, Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse auf praktische Problemstellungen

Lehrinhalte

Bei den Seminaren handelt es sich um Vertiefungsseminare zu Themen der Arbeits-, Organisations- und Angewandten Sozialpsychologie. Die Studierenden lernen in diesen Veranstaltungen verschiedene Bereiche dieses Themengebiets intensiver kennen. Sie erhalten Einblick in Theorien, Methoden, Forschungs- und Anwendungsfelder der jeweiligen Bereiche. Durch die breite Wahlmöglichkeit können sich die Studierenden gezielt für ihr angestrebtes, spezialisiertes Tätigkeitsfeld qualifizieren.

Beispielhafte Themen der Arbeitspsychologie sind Arbeitsplatzgestaltung, Kognitive Ergonomie, Arbeitsmotivation und -zufriedenheit oder Stress und Gesundheit im Arbeitsleben.

Beispielhafte Themen der Organisationspsychologie sind Führung und Kommunikation, Arbeitsgruppen und Gruppenarbeit, Personalbeurteilung, Kreativität und Innovation in Organisationen sowie Organisationsdiagnose und -entwicklung.

Beispielhafte Themen der Angewandten Sozialpsychologie sind Persuasionsprozesse in Marketing und Werbung, sozialer Einfluss, sozial-kognitive Entscheidungsprozesse und soziale Aspekte der Mensch-Maschine-Interaktion.

Empfohlene Vorkenntnisse

Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss der Module 27-AF-AO1, 27-GF-Soz, 27-GM-Stat und 27-GF-Diff.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload 5	LP ²
AF-AO2.1 Seminar I zur Arbeits-, Organisations- oder Angewandten Sozialpsychologie	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]
AF-AO2.2 Seminar II zur Arbeits-, Organisations- oder Angewandten Sozialpsychologie	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung AF-AO2.1 Seminar I zur Arbeits-, Organisations- oder Angewandten Sozialpsychologie (Seminar) <i>Studienleistungen in der Psychologie dienen dem vertiefenden Einüben der im Modul verankerten Kompetenzen. Eine Studienleistung besteht insbesondere in der Anfertigung von Aufgaben zu Übungszwecken (Übung von Klausuraufgaben), der Beantwortung von vertiefenden Fragen zur Veranstaltung oder der Mitgestaltung einer Seminarsitzung (Vorstellung eines Seminarthemas, Diskussion eines Seminarthemas, Moderation von Diskussionen zu einem Seminarthema). Für alle Studienleistungen gilt, dass mündliche Beiträge nicht die Dauer einer Seminarsitzung (90 Minuten) überschreiten und schriftliche Beiträge 5 Textseiten nicht übersteigen sollen. Schriftliche Beiträge können sich auch über mehrere Sitzungen erstrecken, wenn beispielsweise zu Übungszwecken Fragen zu Seminarsitzungen beantwortet werden sollen.</i>	siehe oben	siehe oben

<p>Lehrende der Veranstaltung AF-AO2.2 Seminar II zur Arbeits-, Organisations- oder Angewandten Sozialpsychologie (Seminar)</p> <p>s. AF-AO2.1</p>	<p>siehe oben</p>	<p>siehe oben</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------	-------------------

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
<p>Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in</p> <p><i>Die Modulprüfung wird wahlweise in AF-AO2.1 oder AF-AO2.2 in Form einer einer benoteten schriftlichen Arbeit erbracht. Sie greift i.d.R. die inhaltlich Thematik der Studienleistung auf und vertieft sie. Dabei sind unterschiedliche Ausgestaltungsformen denkbar (z.B. auch Fallstudien oder Projekte mit Ausarbeitung), welche einen Umfang von 2000 bis 3000 Wörtern haben.</i></p>	Hausarbeit	1	60h	2

Weitere Hinweise

Das Modul 27-AF-AO2 besteht aus zwei Seminaren. Es wird empfohlen, das eine Seminar im Wintersemester zu besuchen, das andere Seminar im Sommersemester.

Legende

- 1** Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2** LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3** Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4** Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5** Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen